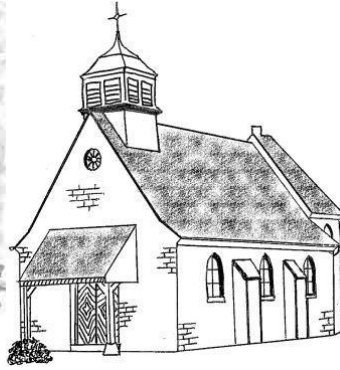


# Martinusbote Hergarten



Pfr. Kurt Josef Wecker  
Kaplan Roman Horodetsky  
GR Susanne Jansen  
GR Janny Broekhuizen  
Pfarrbüro Hergarten  
Bürostunde:  
Dienstag 9.30-11.30 Uhr  
Pfarrsekretärin  
Caritas-Pflegestation  
Caritas-Pflegeberatungsbüro Heimbach

Kurt.josef.wecker@t-online.de  
romik\_1994@ukr.net  
gr.jansen@t-online.de  
janny.broekhuizen@bistum-aachen.de  
www.pfarre-hergarten.de  
st.martin-hergarten@t-online.de

Elisabeth Breuer  
Vossenack

02427 9095294  
0241 51007599  
02446 805171  
01520 2678518  
02446 3528  
Fax: 02446 805172

Tel. 02446 3194 pr.  
02429 903841  
02446 8058927

## **Priesternotruf Düren: 02421 5990**

für seelsorglichen Beistand bei Sterbenden/Krankensalbung/Sterbekommunion  
(sofern Pfr. Wecker oder Kaplan Roman nicht erreichbar sind).

## **Wochen vom 16.12.23 bis einschl. 01.01.2024**

### **Sa. 16.12.**

Vorabendmessen: Blens 17.30h, Schmidt 19.00h  
17.00h Heimbach Rorate-Kinder-WGF, 18.00h Nideggen Konzert

### **So. 17.12. 3. Adventssonntag (Gaudete)**

***Der HERR hat mich gesandt, um den Armen frohe Botschaft zu bringen, um die zu heilen, die gebrochenen Herzens sind.*** (Jes 61,1)

Sonntagsmessen: Nideggen 9.30h, Heimbach 11.00h, Vlatten 18.00h

### **Mo. 18.12.**

16.15 Uhr Erstkommunionunterricht in Vlatten

### **Di. 19.12.**

9.00 Uhr Werktagsmesse

### **Keine Bürostunde!**

14.30 Uhr **Senioren-Weihnachtsfeier im Bürgerhaus**

### **Mi. 20.12.**

14.30 Uhr Gottesdienst in den PWH Hergarten

Vlatten: 18.00 Uhr Hl. Messe als **Bußgottesdienst**

**Do. 21.12.**

Heimbach: 8.30 Uhr **Adventsmeditation „Wir ziehen durch die Tore der Stadt“**

Die Ferien sind vom 21.12.23 bis 05.01.24.

**Sa. 23.12.** Hl. Johannes v. Krakau

Vorabendmessen: Vlatten 17.30h, Schmidt 19.00h

Heimbach 17.00h Rorate-WGF

**So. 24.12. 4. Adventssonntag Heiligabend**

***Da sagte Maria: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast.*** (Lk 1,38)

18.00 Uhr **Christmette**

**Kollekte Adveniat „Flucht trennt. Hilfe verbindet“**

Opfertüten liegen am Schriftenstand in der Kirche bereit.

Auf Wunsch stellt das Pfarrbüro gerne Spendenquittungen aus.

Weitere Christmetten in der GdG:

Berg 16.00h Familien-Christmette, Heimbach und Schmidt 18.00h,

Hausen 20.00h, Nideggen 22.00h, Vlatten 24.00h

Nideggen: 18.00h evang. Gottesdienst

Kinderkrippenfeiern: Nideggen 14.00h,

Heimbach, Vlatten, Abenden und Schmidt 15.30h, Blens 17.30h

**Mo. 25.12. Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn**

***Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.*** (Lk 2,12)

Festmessen: Blens 9.30h, Abenden 11.00h, Heimbach 18.00h

**Di. 26.12. Fest hl. Stephanus 2. Weihnachtstag**

***In jenen Tagen tat Staphanus aber, voll Gnade und Kraft, Wunder und große Zeichen unter dem Volk.*** (Apg 6,8)

11.00 Uhr Hl. Messe

Die Kinder bringen ihr Opferkästchen mit und stellen es an die Krippe.

Hl. Messen:

Vlatten und Nideggen 9.30h, Heimbach 11.00h, Berg 17.30h, Schmidt 19.00h

**Do. 28.12. Fest Unschuldige Kinder**

18.00 Uhr Hl. Messe in **Düttling, mit Kindersegnung**

**Fr. 29.12.** Hl. Thomas Becket

10.30 Uhr Dankmesse zur Goldhochzeit

## **Sa. 30.12.**

Vorabendmessen: Berg 17.30h, Schmidt 19.00h

Heute ist die zentrale Aussendungsfeier zur Aktion Dreikönigssingen um 11.00h in St. Anna, Krefeld

## **So. 31.12. Fest der heiligen Familie**

***Simeon nahm das Kind in seine Arme und pries Gott: Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden.*** (Lk 2,28-29)

17.30 Uhr Hl. Messe zum Jahresschluß

### **Kollekte für unsere Kirche**

Hl. Messen: Nideggen 9.30h, Heimbach 11.00h, Abenden 17.30h

### **Gebetsanliegen des hl. Vaters für Januar:**

Wir beten für die Gabe der Vielfalt in der Kirche.

Wir bitten den Heiligen Geist, dass er uns hilft, die Gabe der verschiedenen Charismen innerhalb der christlichen Gemeinschaften zu erkennen und den Reichtum der verschiedenen rituellen Traditionen innerhalb der katholischen Kirche zu entdecken.

## **Mo. 01.01. Hochfest der Gottesmutter Maria Neujahr**

***Die Nationen sollen sich freuen und jubeln.***

Hl. Messen: Vlatten und Heimbach 11.00h, Hausen 18.00h

Sehr verehrtes, liebes Jubelpaar!

Sie haben mit Gottes Gnade 50 Jahre lang Ihre Ehe in treuer Liebe vorgelebt. Herzlichst möchte die Pfarrgemeinde St. Martin Ihnen heute zu Ihrem goldenen Hochzeitstag gratulieren. Wir wünschen Ihnen noch viele gesunde und gesegnete gemeinsame Lebensjahre.

Die Pfarre bedankt sich ganz herzlich für die Spenden der Weihnachtsbäume an und in der Kirche bei den Familien Gerd Linden und Karl Josef Börder.

### **Wir trauen uns – Brautleutetage in der Region Düren 2024**

Die Flyer hierzu sind im Pfarrbüro zu erhalten.

Papst Franziskus sagt: Um zu heiraten, reicht es nicht aus, die Hochzeit zu feiern!

Wir müssen eine Reise vom Ich zum Wir machen, um zu denken, dass wir für zwei denken, dass wir für zwei leben. Das ist eine schöne Reise.

### **Adveniat-Kollekte an Weihnachten „Flucht trennt – Hilfe verbindet.“**

Einer von 5 geflüchteten Menschen weltweit kommt aus Lateinamerika. Die globalen Auswirkungen von Coronapandemie und Ukraine-Krieg haben Lateinamerika und die Karibik wieder auf die Landkarte des Hungers gebracht. Existentielle Not durch steigende Preise für Lebensmittel und Energie sowie

Verfolgung, Gewalt und zunehmend immer mehr politische Krisen auch in Lateinamerika vertreiben Menschen aus ihrer Heimat. Gerade an Weihnachten sollte uns das Migrationsthema besonders am Herzen liegen! Josef und Maria waren ebenfalls Flüchtlinge, Jesus ist auf der Flucht geboren. Unterstützen Sie Adveniat dabei, dass die heute Flüchtenden in Lateinamerika und der Karibik nicht dasselbe Schicksal erleiden! Tragen Sie mit Ihrer solidarischen Hilfe dazu bei, dass menschenwürdiges Leben von Flüchtlingen selbstverständlich wird: praktisch, konkret und im Alltag.

### **Zwischen Weihnacht und Weihnacht**

Vor Staub und anderen  
mechanischen Beeinträchtigungen  
geschützt  
verwahren wir übers Jahr  
die kostbare Weihnachtskrippe.  
Kann es nur vielleicht sein  
dass es sich  
mit der Weihnachtsbotschaft  
genauso verhält

(Stephan Weiler)

Unsere Welt, in der Naturkatastrophen, Unrecht und Gewalt den Menschen bedrängen, wird durch diese einzigartige Gegenwart Gottes in der Person des Jesus von Nazaret, geboren in Bethlehem, grundlegend verändert. Die Menschen sind nicht mehr verlorene Wesen im Werden und Vergehen des Weltalls.

Für diese Botschaft verwenden die Christen das Symbol des Lichtes oder das Bild des aufgehenden, hell leuchtenden Sternes.

**Weihnachten ist ein Fest des Dankes und der Hoffnung.**